

Leberläuse und Gallenspucker

Viele Redewendungen drehen sich um den Bauch und dessen Organe. Vier Bauchexperten erklären, woher die Redensarten stammen und wie viel medizinische Wahrheit in ihnen steckt.

TEXT GASTON HAAS BILD JACQUELINE MÜLLER/SHUTTERSTOCK

«Der Darm ist der Vater aller Trübsal»

Bedeutung Wenn die Verdauung nicht korrekt funktioniert, kann das Auswirkungen auf die Psyche haben.

Herkunft Der Satz wird Hippokrates zugeschrieben, dem Urvater der Medizin. Das ist 2500 Jahre her.

Medizinische Erklärung Heute weiss die Wissenschaft, dass Darmbakterien einen wichtigen Einfluss auf unser Gehirn und damit auf unser Verhalten haben können. Geht es unserer Darmflora schlecht, kann sich das direkt oder über unterschiedliche Erkrankungen auf unsere Stimmung auswirken.



Dr. med. Stefan Bauer
Leitender Arzt Gastroenterologie



«Welche Laus ist dir denn über die Leber gelaufen?»

Bedeutung Wegen einer Kleinigkeit schlecht gelaunt sein.

Herkunft Die Laus steht für das Unbedeutende, das nicht der Rede wert ist; die Leber ist nach antiker Auffassung unter anderem der Sitz der Seele. Wird sie gereizt, ist der Mensch missgelaunt.

Medizinische Erklärung Keine eindeutige. Nimmt man die Laus hingegen als Symbol für ein störendes oder gar giftiges Element, so liesse sich daraus ableiten, dass die Leber als Entgiftungsorgan Mehrarbeit zu leisten hat und sich entsprechend bemerkbar macht.



Dr. med. Bernhard Friedli
Leitender Arzt Gastroenterologie



«Voller Bauch studiert nicht gern»

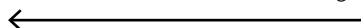
Bedeutung Vielen Menschen fällt es schwer, kurz nach dem Essen eine geistig oder körperlich anspruchsvolle Tätigkeit auszuüben.

Herkunft Die Redensweise stammt aus dem alten Rom («Plenus venter non studet libenter»).

Medizinische Erklärung Wer satt ist, wird müde. Nach dem Essen steigt die Konzentration von Glucose, gewissen Fettsäuren und Aminosäuren im Blut an, der Insulinspiegel steigt. Der Körper setzt die verfügbare Energie dort ein, wo er sie braucht. Deshalb nimmt die Durchblutung im Darm nach dem Essen zu, während sie im Gehirn reduziert wird.



Dr. med. Giacomo Faleschini
Stv. Leitender Arzt Gastroenterologie



«Gift und Galle spucken»

Bedeutung Furchtbar wütend werden, lästern.

Herkunft Der Begriff Choleriker leitet sich vom griechischen «cholé» ab, was Galle bedeutet. In der Antike wurde der Galle das Element Feuer zugeordnet. Zornausbrüche hatten nach dieser Vorstellung ihren Ursprung in der Leber.

Medizinische Erklärung Es ist möglich, dass die Gallenflüssigkeit statt in den Darm zurück in den Magen und in die Speiseröhre fliesst (Reflux), was zu Erbrechen führen kann. Grund dafür ist eine Fehlfunktion des Schliessmuskels zwischen Magen und Darm bzw. Magen und Speiseröhre. Wut oder psychische Belastung können zum Reflux beitragen.



Dr. med. Jürg Sollberger
Konsiliararzt Gastroenterologie

